

Deutschland – Bauarbeiten zur Erneuerung von Brücken – Erneuerung EÜ Wiesenweg in Hannover, Strecke 1750, km 30,985
OJ S 168/2025 03/09/2025
Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Bauleistung

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)
E-Mail: Christian.Ch.Holzapfel@deutschebahn.com

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erneuerung EÜ Wiesenweg in Hannover, Strecke 1750, km 30,985
Beschreibung: Erneuerung EÜ Wiesenweg in Hannover, Strecke 1750, km 30,985. Die Eisenbahnüberführung (EÜ) überführt die Strecke 1750 über die Kühnsstraße in 30559 Hannover im km 30,985. Das Projekt sieht die Erneuerung der EÜ als Ersatzneubau in gleicher Lage vor. Der Ersatzneubau wird unter Beachtung der Belange des Denkmalschutzes geplant und besteht aus zwei parallelliegenden einfeldrigen Stahlträgerrostbrücken mit einer Stützweite von ca. 12 m, die auf je einem durchgehenden flachgegründeten Stahlbetonwiderlager lagern. Unter Einsatz von Hilfsbrückenketten werden die alten Unterbauten abgebrochen, die neuen hergestellt und anschließend in einer weiteren Sperrpause die neuen Überbauten eingehoben.
Kennung des Verfahrens: 9c9b66fa-6690-4713-a56f-4390b34f7c40
Interne Kennung: 24FEI73324

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung
Haupteinstufung (cpv): 45221119 Bauarbeiten zur Erneuerung von Brücken

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hannover
Postleitzahl: 30559
Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU
sektvo - Der Wert des Ergebnisses (Feld-ID: BT-720-Tender) wird gemäß § 38 Abs. 6 SektVO nicht veröffentlicht, da hiervon Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse des Auftragnehmers betroffen wären und die Offenlegung dieser Angabe dessen berechtigten geschäftlichen Interessen schädigen würde. Zudem würde die Angabe den lauterer Wettbewerb zwischen Wirtschaftsteilnehmern beeinträchtigen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Erneuerung EÜ Wiesenweg in Hannover, Strecke 1750, km 30,985

Beschreibung: Erneuerung EÜ Wiesenweg in Hannover, Strecke 1750, km 30,985. Die Eisenbahnüberführung (EÜ) überführt die Strecke 1750 über die Kühnsstraße in 30559 Hannover im km 30,985. Das Projekt sieht die Erneuerung der EÜ als Ersatzneubau in gleicher Lage vor. Der Ersatzneubau wird unter Beachtung der Belange des Denkmalschutzes geplant und besteht aus zwei parallelliegenden einfeldrigen Stahlträgerrostbrücken mit einer Stützweite von ca. 12 m, die auf je einem durchgehenden flachgegründeten Stahlbetonwiderlager lagern. Unter Einsatz von Hilfsbrückenketten werden die alten Unterbauten abgebrochen, die neuen hergestellt und anschließend in einer weiteren Sperrpause die neuen Überbauten eingehoben.

Interne Kennung: 6066d1e8-0243-4bd7-8d55-ae0c7fbaa1d5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung

Haupteinstufung (cpv): 45221119 Bauarbeiten zur Erneuerung von Brücken

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30559

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 13/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Zusätzliche Informationen: Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben.

Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen /Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: 1. Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): 1.ICL Rail GmbH. 2. von Lieberman GmbH. Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine

Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt. Geforderte Kautionen und Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme. Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme. Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen. Rechtsform, die die Unternehmensgruppe, der der Auftrag erteilt wird, haben muss: Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder. Es ist zu beachten, dass zusätzlich zwingend eine Präqualifikation der Deutschen Bahn AG erforderlich sein kann, falls dies unter „Zusätzliche Informationen zu den Losen“ ausdrücklich erwähnt ist. Für folgende Leistungen muss das für die Ausführung vorgesehene Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht. Angaben zu den Teilnahmebedingungen und zum Präqualifikationsverfahren sind den Bewerbungsbedingungen Ziff. 17 und Besonderen Vertragsbedingungen zu entnehmen: - Oberbau konventionell–Schotter: Instandsetzung (IS) Gleise / Weichen (AVI). - Konstruktiver Ingenieurbau: Massive Stützbauwerke. - Konstruktiver Ingenieurbau: Eisenbahn- und Straßenüberführungen–Stahl. - Konstruktiver Ingenieurbau: Konstruktiver Ingenieurbau - Bauen unter Eisenbahnbetrieb. - Spezialtiefbau: Gründungen Pfähle. - Spezialtiefbau: Verankerungen. - Spezialtiefbau: Spezialtiefbau - Bauen unter Eisenbahnbetrieb.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer des Bundes

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Bauunternehmung Gebr. Echterhoff - GmbH & Co. KG.

Angebot:

Kennung des Angebots: 20241000865

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Konzession – Wert:

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001 - Bauunternehmung Gebr. Echterhoff - GmbH & Co. KG.

Datum der Auswahl des Gewinners: 02/12/2024

Datum des Vertragsabschlusses: 13/12/2024

7. Änderung

7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebekanntmachung: 98d561c4-17b1-402d-9726-4f34aa61eb12-01

Identifikator des geänderten Vertrags: CON-0001

Grund für die Änderung: Bedarf an zusätzlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer.

Beschreibung: 1) Ein Wechsel des Auftragnehmers würde zu erheblichen Verzögerungen, doppeltem Planungsaufwand und zusätzlichen Kosten führen die den wirtschaftlichen sowie zeitlichen Rahmen der Maßnahme überschreiten würden.

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: 1) Für die Erbringung der Leistungen in den SPP ist es erf. zwei zusätzliche Pampen herzustellen. Außerdem sind zusätzliche BEFlächen zu befestigen.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Registrierungsnummer: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13
Stadt: Frankfurt Main
Postleitzahl: 60327
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
Kontaktperson: FE.EI-N-B
E-Mail: Christian.Ch.Holzapfel@deutschebahn.com
Telefon: +49 5112862129
Fax: +49 6926521083
Internetadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes
Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Bauunternehmung Gebr. Echterhoff - GmbH & Co. KG.
Registrierungsnummer: 650a7bda-92dc-4b6e-aadf-b6ba02d6b77e
Postanschrift: Lieneschweg 78 C
Stadt: Osnabrück
Postleitzahl: 49076
Land, Gliederung (NUTS): Osnabrück, Kreisfreie Stadt (DE944)
Land: Deutschland
E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com
Telefon: +49
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 6adfe103-104d-47ec-90fd-447022a7a4a1 - 01

Formulartyp: Auftragsänderung

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Unterart der Bekanntmachung: 39

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/09/2025 11:20:54 (UTC+2) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 576006-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 168/2025

Datum der Veröffentlichung: 03/09/2025